



Dr. Annina B. Schmid

Topreferenten zum Jubiläum

10 JAHRE PHYSIOKONGRESS Das Programm für den 10. physiokongress steht, und Sie können sich schon heute auf renommierte Referenten aus dem In- und Ausland freuen. Zwei stellt physiopraxis Ihnen in dieser Ausgabe vor: Professor Gert Kwakkel, der in den Niederlanden einen Wandel in der Neuroreha herbeiführte (siehe S. 12), und Dr. Annina B. Schmid, die am 29. Januar 2016 mit ihrem Vortrag den Kongress eröffnen wird.

Dr. Annina B. Schmid ist Neurowissenschaftlerin und Physiotherapeutin. Die Schweizerin arbeitet in einer Privatpraxis in England als klinische Spezialistin für muskuloskeletale Therapie und forscht an der Universität in Oxford im Bereich neuropathische Schmerzen. Besonderes Augenmerk legt sie dabei auf die Pathophysiologie von Kompressions-Neuropathien – neuroimmunologische Interaktionen, Axonale Degeneration und Regeneration. Sie hat zum Beispiel herausgefunden, dass beim Karpaltunnelsyndrom (CTS) die kleinen Nervenfasern (A-delta- und C-Fasern) früh degenerieren und deshalb die Patienten deutlich mehr Probleme haben als Gesunde, kalt und warm zu spüren. Bei der Diagnostik werden die kleinen Nervenfasern leider außer Acht gelassen, sodass manche Patienten trotz CTS falsch negativ getestet werden.

Über ihr Steckenpferd, die Kompressions-Neuropathien, referiert Dr. Annina B. Schmid auch am Freitag auf dem physiokongress. Sie wird die aktuelle Evidenz aus Grundlagenforschung und klinischen Studien zusammenfassen und Einblicke geben in Pathomechanismen wie Ischämie, Demyelinisierung, Axonale Degeneration und neuroimmunologische Entzündung. Die Physiotherapeutin wird erklären, warum Patienten häufig Symptome außerhalb des betroffenen Innervationsgebietes angeben. Und sie zeigt, wie physiotherapeutische Maßnahmen diese Pathomechanismen positiv beeinflussen können.



13 Programm-Module: Sie haben die Wahl

Vom 29. bis 31. Januar 2016 wird die Fachmesse TheraPro in Stuttgart erneut ihre Tore öffnen. Freitag und Samstag sorgen der 10. physiokongress und das 3. Süddeutsche Symposium des VPT für ein hochwertiges und abwechslungsreiches Kongressprogramm. Erstmals können die Teilnehmer dabei zwischen 13 Modulen wählen, die sich jeweils aus zwei bis drei Vorträgen zusammensetzen. Der Preis für ein Modul beträgt 35 Euro, Abonnenten der physiopraxis erhalten Rabatt und zahlen nur 29 Euro, Schüler und Studenten der Grundausbildung 19 Euro. Da die Vortragsblöcke parallel laufen, können maximal sieben Module gebucht werden, die Mindestanzahl beträgt drei.

Details zum Programm stehen im Flyer, der dieser Ausgabe beiliegt, oder unter www.thieme.de/physiokongress. Karteninhaber des Kongresses können an allen drei Tagen kostenlos die Fachmesse TheraPro besuchen. Am Sonntag haben sie zudem freien Eintritt zum ergotag, der diesmal mit dem spannenden Thema Inklusion auf uns wartet.